Objekt:	Baron Philipp Stosch
Museum:	Skulpturensammlung und Museum für Byzantinische Kunst Am Kupfergraben 10117 Berlin 030 / 266 42 54 01 sbm@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Skulpturensammlung
Inventarnummer:	M 204

Beschreibung

Der hier im Habitus eines römischen Imperators dargestellte preußische Baron Philipp von Stosch gehörte als Gelehrter, Kunstsammler und Diplomat zu den vielseitigsten und schillerndsten Persönlichkeiten des 18. Jahrhunderts. Seine ca. 3000 Stücke umfassende Sammlung von Gemmen und Münzen wurde nach seinem Tod von Johann Joachim Winckelmann katalogisiert und 1764 vom Preußischen König Friedrich dem Großen erworben. Die Kollektion gehört heute noch teilweise zum Bestand der Berliner Museen.
Die von Edme Bouchardon geschaffene Büste entstand während Stoschs zweitem Romaufenthalt (1722-31). Die Entscheidung, sich mit kurzem Haar und bloßer Brust, nur mit einem von der linken Schulter fallendem Feldherrnmantel (Paludamentum) ›all´antica‹ darstellen zu lassen, ist sicher von Stosch selbst getroffen worden. Mit seinen zahlreichen Antikenbezügen darf das Porträt des Barons von Stosch als die früheste klassizistische Büste bezeichnet werden.

Entstehungsort stilistisch: Frankreich

Eigentum des Kaiser Friedrich Museumsverein

Grunddaten

Material/Technik:	Marmor
Maße:	Höhe: 85 cm; Breite: 65 cm; Tiefe: 34 cm; Gewicht: 85,2 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1727

	wer	Edme Bouchardon (1698-1762)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Philipp von Stosch (1691-1757)
	wo	

Schlagworte

- Büste
- Marmor